

November 2013



Rundbrief

der Heilsarmee Zentralschweiz

Dufourstr. 25, 6003 Luzern, 041 240 77 22

Korps.Zentralschweiz@Heilsarmee.ch

Alarm

Der Lift im Haus der Heilsarmee hat eine Alarmglocke für den Ernstfall. Bei längerem Drücken löst diese Glocke einen Telefonalarm zur Notfallzentrale der Unterhaltsfirma aus.

Da an dieser Telefonleitung eine Störung behoben wurde, bittet mich die Swisscom, einen Notfall zu simulieren. "Kein Problem", denke ich. Ich informiere die Alarmzentrale und meine Frau über den Test. Danach gehe ich fröhlich in den Lift und drücke den Alarm. Nichts geschieht. "Aha, die Tür des Lifts sollte für den Alarm wohl zu sein." So fahre ich mit dem Lift und drücke den Alarm. Plötzlich nimmt der Lift den simulierten Ernstfall etwas zu ernst und bleibt zwischen zwei Stockwerken stecken. Ich sitze fest.

Da meldet sich die Alarmzentrale. Ich informiere über den Test, der jetzt leider zum Ernstfall wird. Ob ich ein Telefon dabei habe? Nein. (War ja nur eine Simulation ...) Sie versprechen mir baldige Hilfe.

Vor der Haustür läutet inzwischen der Servicetechniker der Swisscom. Meine Frau geht davon aus, dass ich nur einen Test mache und gleich die Haustüre öffnen werde.

Der Servicetechniker beginnt, an der Haustür zu rütteln. Ich beginne zu schwitzen.



Schliesslich betätige ich mein angebotenes Alarmsystem. Ich rufe durch das Haus: "Eva!!!!!!!!!"

Zum Glück hört mich meine Frau. Nachdem sie den Swisscom-Techniker hereingelassen hat, rüttelt sie an der Lifttür und - der Lift funktioniert wieder! Kaum lässt mich der Lift wieder hinaus, steht auch schon der alarmierte Liftmonteur da. Er sieht sich die Sache an und bestätigt, dass der Lift wieder fährt ...

Funktionierende Alarmzentralen sind wichtig. Auch im Himmel gibt es eine Alarmzentrale:

**Rufe mich an am Tag der Not;
ich will dich erretten.**

Psalm 50,15

Doch Gott will mehr als nur Alarmzentrale sein. Er sucht eine Beziehung zu uns. Das merken wir, sobald wir den Kontext dieser Verheissung lesen:

**Opfere Gott Dank, und erfülle dem Höchsten deine Gelübde;
und rufe mich an am Tag der Not;
ich will dich erretten,
und du wirst mich verherrlichen!**
Psalm 50,14-15

Der himmlische Vater adressiert diese Alarmzentrale-Verheissung an alle, die eine von Dankbarkeit geprägte Beziehung zu ihm suchen. Gott ist diese Beziehung zu uns so wichtig, dass er hierfür seinen einzigartigen Sohn in die Welt gesandt hat. Weil Jesus Christus für unsere Sünden am Kreuz bezahlt hat, dürfen wir durch ihn voll Vertrauen eine intime, ewige Beziehung zum himmlischen Vater beginnen und pflegen. Dann werden wir rufen und er wird antworten.

Mit liftigen Grüssen
Markus Brunner

**„Gott hilft
spätestens rechtzeitig“**